

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Sebastian Schlüsselburg und Philipp Bertram (LINKE)

vom 01. März 2017 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 02. März 2017) und **Antwort**

Kinderschwimmfähigkeiten und Schwimmhallenkapazitäten in Lichtenberg

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Berliner Schüler/innen verfügten im Schuljahr 2014/15 sowie 2015/16 nach Abschluss des regulären Schwimmunterrichts in der dritten Klasse nicht über die Schwimmbefähigung (bitte nach Bezirken und Geschlecht getrennt aufschlüsseln und die Zahl der Nichtschwimmer/innen pro Bezirk in absoluten Zahlen sowie prozentual an der Gesamtzahl der jeweiligen Schüler/innen auflisten)?

2. Wie hat sich nach Kenntnis des Senats die Zahl der trotz Schwimmunterrichts zu verzeichnenden Nichtschwimmer/innen in den Berliner Schulen seit dem Schuljahr 2012/13 entwickelt, welche Gründe sieht der Senat für diese Entwicklung und welche Konsequenzen zieht er daraus?

Zu 1. und 2.: Im Schuljahr 2014/2015 haben 4.503 Schülerinnen und Schüler zum Ende der dritten Klasse das Lernziel „Schwimmen“ nicht bzw. nur teilweise erreicht. Die Nichtschwimmerquote hat sich in den letzten Jahren von 19,0% (2011) über 18,8 % (2013) auf 18,2 % (2015) verringert. Die Statistik Schulschwimmen in Berlin wird alle zwei Jahre erhoben. Die nächste Abfrage zur Ausgangssituation und zum Abschlussstand erfolgt im Schuljahr 2016/2017. Berlin ist das einzige Bundesland, das regelmäßig statistische Erhebungen zum Schulschwimmen durchführt und veröffentlicht. Nach Angaben der Deutschen-Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V. (DLRG) 2016 liegt die deutschlandweite Nichtschwimmerquote bei Grundschülerinnen und Grundschulern bei 33,9 %. Berlin liegt mit 18,2 % deutlich unter dieser Prozentzahl.

Diese positive Tendenz zeigt, dass mit den eingeleiteten Maßnahmen des Senats zur Reduzierung des Schwimmunterrichts erste Erfolge erzielt worden sind. Der Senat hat ressortübergreifend und in Zusammenarbeit

mit dem Sport, den Berliner Bäder Betrieben (BBB) und den Bezirken verschiedene Projekte entwickelt, die zur Senkung der Nichtschwimmerquote im Grundschulalter beitragen sollen. In unterschiedlichen Projekten (z.B. „Schwimmbar“ im Bezirk Neukölln, Kooperationsprojekt mit dem Berliner Schwimm-Verband (BSV) „Schwimmförderung in den 3. Klassen“), die zum erfolgreichen Erlernen des Schwimmens führen sollen, wird ein besonderer qualitativer Schwerpunkt auf die Wassergewöhnung gelegt – mit positiven Ergebnissen.

Den Anlagen 1 und 2 können die entsprechenden Zahlen entnommen werden.

3. In welchen Schwimmhallen führen derzeit welche Lichtenberger Schulen den regulären Schwimmunterricht durch?

Zu 3.: Nach Aussage der BBB wird derzeit in den Schwimmhallen (SH) Sewanstraße, Zingster Straße und Anton-Saefkow-Platz Schulschwimmen durchgeführt. Die Belegung ergibt sich aus den beigegeführten Anlagen 3 bis 6.

4. Wie haben sich die Nutzerzahlen der Lichtenberger Schwimmhallen seit 2012 jährlich und im Verhältnis zu den verfügbaren Wasserflächen und Wasserzeiten entwickelt (bitte differenzieren nach zahlenden Nutzer/innen sowie nach unentgeltlichen Nutzungen, bei letzteren die Zahl der Schüler/innen im regulären Schwimmunterricht bitte gesondert ausweisen)?

Zu 4.: Die Angaben ergeben sich aus der beigegeführten Tabelle 7.

5. Welchen Anteil hat gegenwärtig der reguläre Schwimmunterricht an den verfügbaren Wasserzeiten der Lichtenberger Bäder?

6. Wie stellen sich die Maximalkapazitäten an verfügbarer Wasserfläche und Wasserzeiten jeweils welcher Lichtenberger Schwimmhallen für das Jahr 2017 entsprechend den regulären Öffnungszeiten dar, und nach welchen Kriterien werden diese Kapazitäten an Wasserfläche und Wasserzeiten sowie den jeweiligen Nutzungsarten (Öffentlichkeitsschwimmen, Schwimmunterricht, Vereinsschwimmen) kalkuliert?

Zu 5. und 6.: Die Wasserflächen werden, unter Berücksichtigung der Nutzungssatzung, den jeweiligen Nutzungsarten (Öffentlichkeit, Schulen und Vereine) zur Verfügung gestellt, dabei beachten die BBB folgende Grundsätze:

Für die Grundversorgung der Bevölkerung, im Rahmen der öffentlichen Daseinsvorsorge bei den Hallenbädern, werden wenigstens 50% der gesamten Wasserkapazitäten bereitgestellt. Hierzu gehören die Lichtenberger Bäder.

Für die Schulen stehen in den jeweiligen Bädern die Blockzeiten in der Regel von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr und in Ausnahmefällen - bei entsprechendem Bedarf - bis 17:00 Uhr zur Verfügung. Den Vereinen stehen die Hallen ab 16:00 Uhr, bzw. ab 17:00 Uhr zur Verfügung.

In der nachfolgenden Tabelle ist die aktuelle Aufteilung der Wasserkapazitäten, in Bahnstunden und in % für die verschiedenen Nutzergruppen dargestellt.

	Wasserzeiten wöchentlich von Mo.-So.		Öffentlichkeit		Schulen		Vereine	
	Stunden (h)	Bahnbetriebsstunden (Bh)	Bh	%	Bh	%	Bh	%
SH Sewanstraße	76,50	459,00	190,25	42,00	156,00	33,00	113,75	25,00
SH Anton-Saefkow-Platz	83,00	498,00	282,25	56,68	113,50	22,80	102,25	20,53
SH Zingster Straße	86,50	519,00	322,75	62,15	122,00	23,50	75,00	14,35

7. Welche Reserven an Wasserzeiten, z.B. durch Erweiterung der Öffnungszeiten von Bädern, stehen möglicherweise für steigende Bedarfe im Bezirk Lichtenberg zur Verfügung?

Zu 7.: Alle Kapazitäten sind derzeit voll ausgeschöpft. Inwieweit Reserven geschaffen werden können, wird in der nächsten Vergaberunde von Nutzungszeiten betrachtet werden.

8. Welche Nachfragesteigerung prognostiziert der Senat aufgrund der positiven Bevölkerungsentwicklung sowie der steigenden Schüler/innenzahlen in den nächsten fünf Jahren für das Schulschwimmen, das Vereinsschwimmen sowie für die zahlende Öffentlichkeit für jeweils welche der 13 Bezirksregionen/Stadtteile in Lichtenberg?

Zu 8.: Hierzu liegen keine Daten vor.

9. Inwieweit ist der Senat vor dem Hintergrund der möglicherweise steigenden Nachfrage sowie dem Erfordernis kurzer Schulwege der Auffassung, dass im Einzugsbereich der Wohngebiete Frankfurter Allee Nord und Süd Bedarf für ein neues Schwimmbad besteht?

10. Wie steht der Senat generell zu Überlegungen, die regionale Unterversorgung mit Bädern im Südosten der Stadt, insbesondere in den Bezirken Lichtenberg und Marzahn-Hellersdorf, auch durch Neubau von Bädern zu beseitigen?

Zu 9. und 10.: Mit der Vorlage des Bäderkonzeptes 2025 sind die Vorstellungen des Senats dargestellt worden, wie die künftige Bäderstruktur in Berlin aussehen soll und welche Neubaupläne verfolgt werden. Das Bäderkonzept sieht dabei zunächst den Bau von zwei neuen „365-Tage-Multifunktionsbädern“ vor. Diese beiden neuen Bäder werden etwa 60 Mio. € kosten und aus dem „Sondervermögen Infrastruktur der Wachsenden Stadt“ (SIWA) finanziert. Die Bäder sollen in Mariendorf und Pankow entstehen. Mariendorf wurde als Standort ausgewählt, weil hier erhebliche Mittel für sonst anstehende

Sanierungen in Höhe von 15 Mio. € in den bereits vorhandenen Bädern durch den Neubau eingespart werden können. Das zweite Bad wird in Pankow errichtet werden. Grund der Entscheidung war unter anderem, dass hier die Bevölkerung in den nächsten Jahren überproportional zunehmen wird.

Nach der Umsetzung der ersten beiden Projekte und einer Auswertung der Erfahrungen beim Bau und dem anschließenden Betrieb werden weitere konkrete Standorte geprüft.

Berlin, den 16. März 2017

In Vertretung

Christian Gaebler
Senatsverwaltung für Inneres und Sport

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Mrz. 2017)

Übersicht 1: Nichtschwimmerzahlen Bezirke nach Abschluss der 3. Klasse
Schuljahr 2014/15

Bezirk	Jungen	Mädchen	Gesamt
Mitte	363	339	702
Friedrichshain-Kreuzberg	241	210	451
Pankow	168	121	289
Charlottenburg-Wilmersdorf	158	147	305
Spandau	237	195	432
Steglitz-Zehlendorf	134	111	245
Tempelhof-Schöneberg	187	160	347
Neukölln	346	359	705
Treptow-Köpenick	115	81	196
Marzahn-Hellersdorf	127	99	226
Lichtenberg	154	122	276
Reinickendorf	227	182	409
Berlin	2.457	2.126	4.583

VERGLEICH DER NICHTSCHWIMMER nach Bezirken

Bezirk	2012/13 (Ende)			2014/15 (Ende)		
	Ju	Mä	Ges	Ju	Mä	Ges
Mitte	29,8%	28,9%	29,3%	28,0%	25,0%	26,5%
Friedrichshain-Kreuzberg	21,3%	24,4%	22,9%	24,6%	21,5%	23,1%
Pankow	6,2%	6,0%	6,1%	11,1%	8,3%	9,7%
Charlottenburg-Wilmersdorf	13,8%	12,7%	13,3%	15,1%	14,8%	14,9%
Spandau	29,1%	22,5%	26,0%	26,0%	23,1%	24,6%
Steglitz-Zehlendorf	8,1%	6,8%	7,5%	12,2%	10,7%	11,5%
Tempelhof-Schöneberg	21,2%	19,9%	20,5%	19,0%	16,2%	17,6%
Neukölln	38,5%	42,0%	40,2%	31,5%	30,6%	31,0%
Treptow-Köpenick	12,1%	8,5%	10,3%	13,2%	9,4%	11,3%
Märzahn-Hellersdorf	14,4%	11,1%	12,7%	11,9%	9,7%	10,8%
Lichtenberg	16,2%	14,9%	15,5%	15,5%	12,4%	14,0%
Reinickendorf	26,0%	22,2%	24,2%	26,2%	22,5%	24,4%
Berlin	19,3%	18,2%	18,8%	19,3%	17,0%	18,2%

Schul-Nr.	Schulname
A07	Schul- und Leistungssportzentrum Berlin (Sportforum)
B01	Hein-Moeller-Schule (OSZ Energietechnik II)
B02	Max-Taut-Schule (OSZ Gebäude, Umwelt, Technik)
B04	OSZ Bürowirtschaft II und Wirtschaftssprachen - Friedrich-List- Schule -
G01	Sonnenuhr-Grundschule
G02	Grundschule am Roederplatz
G03	Grundschule im GutsPark
G05	Grundschule auf dem lichten Berg
G06	Adam-Ries-Grundschule
G07	Hermann-Gmeiner-Grundschule
G08	Robinson-Grundschule
G09	Bürgermeister-Ziethen-Grundschule Schule im Ostseekarree
G10	(Grundschule)
G11	Bernhard-Grzimek-Grundschule
G12	Lew-Tolstoi-Grundschule
G13	Karlshorster Grundschule
G14	Richard-Wagner-Grundschule
G16	Schule an der Victoriastadt
G17	Brodowin-Grundschule
G18	Grundschule am Wilhelmsberg
G19	Obersee-Grundschule
G21	Schule Am Faulen See
G22	Martin-Niemöller-Grundschule
G23	Friedrichsfelder Grundschule
G25	Grundschule am Wäldchen
G26	Randow-Grundschule
G28	Feldmark-Schule (Grundschule)
G29	Matibi-Grundschule
G31	Schmetterlings-Grundschule
K01	Alexander-Puschkin-Schule
K02	Mildred-Harnack-Schule
K04	Gutenberg-Schule
K05	Fritz-Reuter-Schule
K06	Schule am Rathaus Vincent-van-Gogh-Schule
K07	(Integrierte Sekundarschule)
K08	George-Orwell-Schule Philipp-Reis-Schule (Integrierte Sekundarschule)
K09	Grüner Campus Malchow (Gemeinschaftsschule)
K10	Paul-Schmidt-Schule (Integrierte Sekundarschule)
K11	

K12	Paul-und-Charlotte-Kniese-Schule
P01	Katholische Schule Sankt Mauritius (Grundschule)
P02	bbw Akademie für Betriebswirtschaftliche Weiterbildung GmbH
P03	Evangelische Schule Lichtenberg (Grundschule)
P04	BIP-Kreativitätsgrundschule Berlin- Karlsdorf
P06	D&B Dienstleistung & Bildung gGmbH
P08	ESB mediencollege Berlin gGmbH
P09	BIP-Kreativitätsgymnasium Berlin
P14	Schulen der BAWI GmbH
P15	Donner+Kern gGmbH Berufsfachschule für Sozialassistenten
P17	Pädagogik GmbH - Fachschule für Sozialpädagogik
S02	Schule am Fennpfuhl
S05	Schule am grünen Grund
S06	Selma-Lagerlöf-Schule
S07	Carl-von-Linné-Schule
S08	Schule Am Breiten Luch
S12	Nils-Holgersson-Schule Johann-Gottfried-Herder- Gymnasium
Y02	Hans-und-Hilde-Coppi-Oberschule
Y05	Barnim-Gymnasium
Y09	Manfred-von-Ardenne-Gymnasium
Y10	Immanuel-Kant-Gymnasium
Y11	

Anlage 4

Jφ 6φ-HB

Jü
10.07.16

(Schwimmhalle)

SH Sewanstrasse Schuljahr 2016 / 2017 154

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerst.	Freitag
07.00 - 08.00	—	Ö	R	—	—
07.40 - 08.30	K08	F	E	—	K12 3a Kü Hüh
08.10 - 09.00	G12 3a Kü Bre	F	I	P03	G23 3c Hai Glö
08.40 - 09.30	G14 3b Eff Kü	E	N.	P01	K12 3b Hüh Kü
09.10 - 10.00	G14 3c Bre Eff	N	bis 10 ⁰⁰	P03	G12 3c Glö Hai
09.40 - 10.30	G08 3a Kü Bre	T	G23 3b Hüh Bre	G13	G16 3d Kü Hüh
10.10 - 11.00	G14 3a Eff Kü	L	G14 3d Eff Hüh	G07	G23 3d Hai Glö
10.40 - 11.30	G06 3a Bre Eff	I	G14 3e Bre Eff	G13	G06 3b Hüh Kü
11.10 - 12.00	G09 selbst	C	G16 3e Hüh Bre	G07	G16 3e Glö Bre
11.40 - 12.30	G16 3a Eff Bre	H	G12 3b Eff Hüh	G13	K12 3c Kü Hüh
12.10 - 13.00	S05 G09	K	P04	G09	G12 3d Bre Hai S05 (1B.)
12.40 - 13.30	G11 selbst	E	G16 3c Hüh Eff	G11	G08 3b Hüh Kü
13.10 - 14.00	G09 selbst	I	P04	G09 (5.) G11 (SWP)	G11 selbst
14.00 - 15.00	Y11	T	WB L P04	G07 (Kl.6) K01 (2B.)	—

Jü
14.07.16Schwimmobmann
K. Breske

Anlage 5
 ✓ φ Bad 65 per Mail
 für
 14.07.16

(Anton-Saefkow-Platz)

Schwimmhalle ASP Schuljahr 2016 / 2017 154

Uhrzeit	Montag 4 Bahnen	Dienstag 4 Bahnen	Mittwoch	Donnerst. 3 Bahnen	Freitag 3 Bahnen
07.00 - 08.00		Y10	Ö	Y02	K02
07.40 - 08.30		G01 selbst	F	S12	K02
08.10 - 09.00	G05 3a Glö Hüh	G03 3c Hüh Eff	F	S12	S02
08.40 - 09.30	G18 3a Hai Riv	G01 selbst	E	S12	
09.10 - 10.00	G03 3a Hüh Glö	G05 3c Eff Hüh	N	S12	S02
09.40 - 10.30	G18 3b Riv Hai	G01 selbst	T	S12	Ö
10.10 - 11.00	G05 3b Glö Hüh	G05 3d Eff Hüh	L	S12	F
10.40 - 11.30	S06 3a Riv Hai		I	Ö	F
11.10 - 12.00	G02 3a Kli Hüh	G03 3d Hüh Eff	C	F	E
11.40 - 12.30	S06 3b Glö Hai	G01 selbst	H	F	N
12.10 - 13.00	G02 3b Hüh Kli	G18 3c Eff Hüh	K	E	T
12.40 - 13.30	G03 3b Hai Glö	G01 (5) selbst	E	N	L.
13.10 - 14.00	G02 3c Kli Hüh		I	T	-
14.00 - 15.00	Y10	B01	T	L	-
15.00 - 16.00		K04			

Schulobmann K. Breske 14.07.16

(Schwimmhalle)

SH Zingster Straße Schuljahr 2016 / 2017 154

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerst.	Freitag
07.50 - 08.40	Ö	S08 Bre G25 3a Mü Riv	Y09 G10 3a Riv Kü	G25 3c Hüh Bre	Ö
08.20 - 09.10	F	G19 3a Roi Hai	G28 3a Ra Hai	G22 3b Kü Hai	F
08.50 - 09.40	F	S08 Bre G29 3a Riv Mü	G22 3a Kü Riv	G26 3a Bre Hüh	F
09.20 - 10.10	E	G17 3a Hai Roi	G28 3b Hai Ra	G21 3c Hai Kü	E
09.50 - 10.40	N	G25 3b Bre Riv	G10 3b Riv Kü	G29 3d Hüh Bre	N
10.20 - 11.10	T	G19 3b Roi Hai	G28 3c Ra Hai	G22 3c Kü Hai	T
10.50 - 11.40	L	G21 3a Riv Bre	G17 3b Kü Riv	S08 Bre Be	L
11.20 - 12.10	I	G19 3c Hai Roi	G28 3d Hai Ra	G26 3b Hüh Kü	I
11.50 - 12.40	C	G29 3b Bre Riv	G21 3b Riv Kü	S08 Be Bre	C
12.20 - 13.10	H	K10 selbst	K10 selbst	G17 3c Hai Hüh	H
12.50 - 13.40	K	G29 3c Riv Roi	G22 3b Kü Riv	G21 3d Kü Roi	K
13.20 - 14.10	E	K10 selbst	K10 selbst	G29 3e Bre Roi	E
14.00 - 15.00	I	Y09	Y09	K10 (SekII) G22 (AG)	I
15.00 - 16.00	T	Y09 K05	—	K10 (SekII) K05	T

Jφ. Rev.
15.07.16

Anlage 7

Schwimmhalle Anton-Saefkow-Platz

	Besucher							
	Gesamt	Bad	davon Sauna	Schule	unentgeltliche Nutzer			Gesamt
					Vereine	Kitas	Horte	
2012	95.365	66.151	12.377	13.701	14.625	59	829	29.214
2013	97.334	64.904	12.726	14.574	17.132	30	694	32.430
2014	98.524	66.198	12.261	13.893	18.041	77	315	32.326
2015	101.621	67.739	13.846	16.519	16.968	11	384	33.882
2016	87.617	56.690	12.015	13.797	16.561	42	527	30.927

Schwimmhalle Sewanstraße

	Besucher							
	Gesamt	Bad	davon Sauna	Schule	unentgeltliche Nutzer			Gesamt
					Vereine	Kitas	Horte	
2012	64.862	27.843	4.538	20.048	16.971	0	0	37.019
2013	70.399	28.006	5.411	22.085	20.308	0	0	42.393
2014	70.465	29.022	6.010	22.616	18.749	0	78	41.443
2015	74.804	28.840	5.922	25.714	20.230	0	20	45.964
2016	77.570	28.401	5.271	27.264	21.646	0	259	49.169

Schwimmhalle Zingster Straße

	Besucher							
	Gesamt	Bad	davon Sauna	Schule	unentgeltliche Nutzer			Gesamt
					Vereine	Kitas	Horte	
2012	65.306	30.420	5.114	22.293	12.468	32	93	34.886
2013	65.831	30.537	5.114	22.485	12.675	27	107	35.294
2014	69.121	33.607	5.272	22.092	13.271	17	134	35.514
2015	70.171	31.047	5.072	25.101	13.786	0	237	39.124
2016	70.691	29.832	4.679	26.094	14.484	8	273	40.859